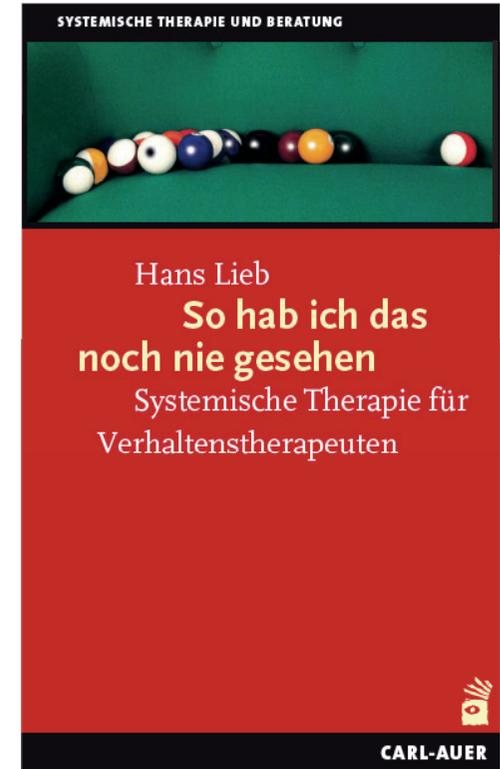


So hab ich das noch nie gesehen



Hans Lieb
→ **So hab ich das noch nie gesehen**
Systemische Therapie für
Verhaltenstherapeuten
270 Seiten, Kt, 2009
€ (D) 29,95 | € (A) 30,80
ISBN 978-3-89670-701-7

Carl-Auer Verlag
www.carl-auer.de



Über das Buch



Spätestens wenn Angehörige oder andere Menschen aus der Umgebung eines Klienten real oder konzeptionell in die Psychotherapie miteinbezogen werden sollen, ist eine erweiterte Sicht- und Herangehensweise gefragt. Unter Verhaltenstherapeuten genießen die Methoden der systemischen Therapie deshalb schon länger hohes Ansehen. Was bislang fehlte, war ein fundiertes Buch, das die Quintessenz der systemischen Therapie für die Verhaltenstherapie aufbereitet und nutzbar macht.

Der Autor dieses Buches ist in beiden Welten zu Hause: als Mitbegründer des Instituts für Aus- und Weiterbildung in klinischer Verhaltenstherapie in Bad Dürkheim und als Lehrtherapeut am Institut für Familientherapie Weinheim. Weil es ihm nicht um eine Integration der beiden Verfahren geht, macht er zunächst die Unterschiede in den Erklärungsmodellen, im Vorgehen und in der Haltung des Therapeuten deutlich. Im Hauptteil des Buches werden ausführlich die Rahmenbedingungen, Interview- und Interventionstechniken der systemischen Therapie erläutert. Anmerkungen zur Evaluation und zur Selbstreflexion des Therapeuten runden das Buch inhaltlich ab.

Die ständige Verknüpfung von Theorie und Praxis ergänzt und erweitert das Repertoire von Psychologen, Pädagogen, Ärzten und Hochschullehrern, die verhaltenstherapeutisch arbeiten. Von der kompakten Einführung in die systemische Therapie profitieren aber auch Tiefenpsychologen und Vertreter anderer Schulen.

Der Autor



Hans Lieb, Dr. phil., Diplom-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut, Lehrtherapeut und Lehrsupervisor in Systemischer Therapie (IFW, A&E und SG) und Verhaltenstherapie (IFKV Bad Dürkheim), Gesprächspsychotherapie, NLP. Psychotherapeut ECP. Langjährige Tätigkeiten in Sucht- und psychosomatischen Kliniken, zuletzt als leitender Psychologe. Praxis in Edenkoben (Rheinland-Pfalz) für Psychotherapie, Paar- und Familientherapie, Supervision (Ausbildung – Einzel – Gruppen – Team).

**Ich bestelle bei
meiner Buchhandlung:**

Ex. Titel	ISBN
— So hab ich das noch nie gesehen € (D) 29,95 € (A) 30,80	978-3-89670-701-7
—	978-3-89670- —
—	978-3-89670- —

Preis zzgl. Porto u. Verpackung

Name _____
Straße _____
Ort _____
E-Mail _____

Ja, ich hätte gerne mehr Information, bitte nehmen Sie meine Adresse für den Newsletter in den E-Mailverteiler auf.

Ort/Datum/Unterschrift _____

Bitte in Blockschrift ausfüllen!

Falls nicht möglich, bei:
Carl-Auer Verlag • Häusserstr. 14 • 69115 Heidelberg
Fax: +49 (0) 62 21-64 38 22
www.carl-auer.de

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

1. Zwei Gründe, dieses Buch nicht zu schreiben, und zwei Gründe, es doch zu tun
2. Kennzeichen von Therapieschulen ist ihr Denken, nicht ihr Handeln
3. Die hier (nicht) gemeinte Verhaltenstherapie
 - 3.1 *Die kognitive Wende der Verhaltenstherapie*
 - 3.2 *Merkmale der Verhaltenstherapie: Freier Wille und Störungsorientierung*
4. Die hier gemeinte Systemtherapie
 - 4.1 *Die kognitive Wende der Systemtherapie*
5. Ist Störungsorientierung ein Unterscheidungsmerkmal von Verhaltenstherapie und Systemtherapie?

1. Zwei Fallbeispiele

Ein Paar: Verhaltenstherapeutische und systemische Annäherungen
Die ersten Fragen eines Verhaltenstherapeuten
Die ersten Fragen eines Systemikers
 Ein Team: Verhaltenstherapeutische und systemische Annäherungen
Die ersten Fragen eines verhaltenstherapeutischen Supervisors
Die ersten Fragen eines systemischen Supervisors
 Wozu dienen Fragen?

2. Zehn Unterschiede zwischen Systemtherapie und Verhaltenstherapie – Zehn Kernbereiche jeder Psychotherapietheorie

- 2.1 Erkenntnistheoretischer Ausgangspunkt: Das Unterschiedene (VT) – der Unterscheidungsakt (ST)
- 2.2 Geltungsbereich der Theorie: »Eine-Welt-Modell« – »Drei-Welten-Modell«
- 2.3 Epistemologie: Objektivität – Konstruktivismus
- 2.4 Sprachverständnis: Wiedergabe von Realität – realitätserzeugender Interaktionsraum

- 2.5 Aufmerksamkeitssteuerung: Störungsorientierung – Selbstorganisation
- 2.6 Erklärung: Monokausalität – zirkuläre Kausalität
- 2.7 Bewertungskriterien: systemexterne – systeminterne
- 2.8 Therapieziele: Zielorientierung – Zieloffenheit
- 2.9 Veränderungsmodell: Einflussnahme – Perturbation
- 2.10 Wirkvariable: Methode/Technik – Musterunterbrechung

3. Systemtherapie für Verhaltenstherapeuten: Praxis

- 3.1 Settingsvariablen: Rahmenbedingungen der Psychotherapie
- 3.2 Wissensbestände für den Systemblick
- 3.3 Mit Systemen reden: Systeme interviewen
- 3.4 Systemische Interventionen

4. Systeminformationen und Systeminterventionen in verhaltenstherapeutischen Fallberichten

5. Evaluation: Wem nützt die Systemtherapie?

- 5.1 Nutzen des systemischen Ansatzes für Patienten
- 5.2 Nutzen für Angehörige, Paare und Familien
- 5.3 Gesundheitsökonomischer Nutzen des Systemansatzes

6. Was Therapeuten brauchen: Eigenterapie, Selbsterfahrung und Selbstreflexion aus systemtheoretischer Sicht

- 6.1 Traditionelle Selbsterfahrungskonzepte
- 6.2 Lösungen für Probleme, die sich aus dem traditionellen Selbsterfahrungskonzept ergeben
- 6.3 Selbsterfahrung und Selbstreflexion

Danksagung
Literatur

Weitere Titel finden Sie unter: www.carl-auer.de



978-3-89670-689-8



978-3-89670-624-9



978-3-89670-538-9



978-3-89670-651-5



978-3-89670-600-3



978-3-89670-591-4



978-3-89670-506-8



978-3-89670-549-5



978-3-89670-259-3



978-3-89670-584-6



978-3-89670-627-0



978-3-89670-628-7